

PROTOKOLL

VORSTANDSSITZUNG 4-18 des SMV

vom Dienstag, 16. Oktober 2018, Verkehrshaus Luzern

Vorsitz	Adrian Eggenberger	AE	Präsident SMV
Anwesend	Adrian Bruni	AB	Vizepräsident, Leiter Ressort Kommunikation
	Markus Dormann	MD	Leiter Ressort Infrastruktur / AG Drohnen
	Peter Georgi	GP	Leiter Ressort Sport
	Martin Schneebeili	MS	Beisitzer
	René Sigrist	RS	Kassier SMV
	Daniel Ziegenhagen	DZ	Leiter Ressort Nachwuchsförderung
	Rolf Zimmermann	RZ	Leiter Sicherheit (Gast)
Zentralsekretariat AeCS	Christophe Petitpierre	CP	SB Modellflug AeCS
	Simone Schmid	SBS	Zentralsekretariat AeCS

Traktanden

1. Ergänzung der Traktandenliste
2. Protokoll der Vorstandssitzung 2-18 vom 08.05.2018, Birrfeld
3. Pendenzen
4. Präsident
5. Kassier
6. Ressort Nachwuchsförderung
7. Ressort Sport
8. Ressort Kommunikation
9. Beisitzer
10. Ressort Infrastruktur
- 10.1 AG Sicherheit im Ressort Infrastruktur
11. AG Drohnen
12. Weitere Anträge / Beschlüsse
13. Diverses
14. Neue Pendenzen
15. Umfrage

Beginn der Sitzung: 16h10 → → → Ende der Sitzung: 21h18

Genehmigt, Vorstand SMV: Verkehrshaus, 27. November 2018

AE begrüsst die Sitzungsteilnehmer, speziell SBS welche zur Entlastung von CP die Protokollführung übernimmt. Kurze Vorstellungsrunde. Gratulation Markus Dormann zur Geburt von Nevio am 24.9. Wir wünschen alles Gute. Dann wird die Sitzung offiziell eröffnet. AE stellt Beschlussfähigkeit fest. Nach den gestrigen Ergänzungen von AE ist das Ziel nur über das Wichtigste zu diskutieren.

Traktandum 1 – Ergänzung der Traktandenliste

Zur Traktandenliste gibt es keine Ergänzungen.

Traktandum 2 - Protokoll der Vorstandssitzung 2-18 vom 08.05.2018, Birrfeld

VS 3-18 wurde wegen Krankheiten und Abwesenheiten abgesagt. Das **Protokoll der VS 2-18** vom 08.05.2018 wurde auf dem Korrespondenzweg am 20. Juli 2018 genehmigt und anschliessend auf der Internetseite veröffentlicht.

Traktandum 3 - Pendenzen

Pendenz 1273: Prozess Budgetoptimierung November 2018
 RS wünscht, dass nur budgetiert wird, was im Folgejahr auch mit grosser Wahrscheinlichkeit umgesetzt wird. Das Budget Ressort Sport ist jeweils ganz gut, sollte aber von GP auf realistische Werte reduziert werden. Termin für die Eingabe des Ressortbudgets ist der 30.11.

Pendenz 1276: Leistungsvereinbarung mit dem AeCS Mitte 2018
 Im ZS laufen im Moment die Bemühungen zum Kapazitätsausbau. Durch die erforderlichen operativen Arbeiten, welche durch das ZS auszuführen sind, ist der SMV auch auf diesen Kapazitätsausbau angewiesen.

Pendenz 1278: Anforderung des SMV an die neue AeCS-Datenbank Mitte 2018
 AB konnte das neue System bereits testen. Thema sind noch die Mitgliedernummern, welche wechseln. Das neue System ist gut und auch einfacher zu handhaben, dieser Meinung ist auch AE. Dem Verein mehr bieten zu können, ist der Wunsch von AE. Dass man zum Beispiel keine eigenen Mitgliederlisten mehr führen muss. Dann gäbe es auch nur noch eine Liste und diese wäre somit auch immer aktuell.

Pendenz 1280: Abklärung Kündigung bei EMFU Ende 2018
 MD orientiert, dass die Mitgliedschaft jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten kündbar ist. Momentan ist kein eigentlicher Nutzen durch die Mitgliedschaft ersichtlich, ein Austritt würde sich evtl. auf den Kontakt mit den Nachbarländern nachteilig auswirken (Meinung- und Erfahrungsaustausch)
Entscheid: Pendenz neu auf Ende 2019 sowie jährliche Überprüfung.

Pendenz 1281: Abschaffen des SMV Jahresberichts Ende 2018
 Den SMV Jahresbericht abzuschaffen, wurde einstimmig angenommen. Es wird also in Zukunft nur noch die Zusammenfassung des Präsidenten geben. An der PK muss dies auch noch mitgeteilt werden.
Entscheid: Der SMV Jahresbericht wird nur noch aus dem Bericht des Präsidenten bestehen. An der PK informieren.
 Die Pendenz ist somit erledigt.

Pendenz 1282: Medientraining für den SMV-Vorstand
 MD sieht zurzeit keinen Bedarf für dieses Training. AB ist auch dieser Meinung, obwohl er dieses Training interessant finden würde. Pendenz offen behalten.

Traktandum 4 – Präsident

Scale WM in Meiringen vom 7.7. bis 14.7.2018

- Die Scale WM ist sehr erfolgreich über die Bühne gegangen. Sie war für das Publikum und die grosse Öffentlichkeit attraktiv und hat für viel Modellflug Goodwill gesorgt. Für die Schweizer und die teilnehmenden Sportler aus 14 Ländern war es ein gut organisierter und von Wetterglück geprägter Anlass und für das OK der positive Abschluss eines grossen Projekts und Abenteuers. Unsere Sportler haben sehr gut abgeschnitten (insgesamt 5 Medaillen, Gold und Bronze in der F4C Einzel- und Bronze in der F4C Teamwertung, Silber in der F4H Einzel- und Teamwertung). Wir danken dem AeCS, dem SMV, der Stiftung Modellflugsport, den Regionalverbänden und den vielen Spendern für ihre grosszügige Unterstützung. Speziell möchte ich mich als Wettbewerbsleiter und SMV Präsident beim Auswertungsteam rund um Adi Bruni und der Flightline Crew von Reto Senn bedanken. Dank ihnen war ein sportlich korrekter Ablauf mit topaktueller Statusinformation für Zuschauer und Wettbewerbsteilnehmer möglich.

Avistrat

- MD informiert, dass die Bedürfniseingabe der verschiedenen Luftraumnutzer erfolgt ist. Die Bedürfnisse des Modellfluges sind dabei eingeflossen. In der AVISTRAT Arbeitsgruppe des BAZL werden die AeCS Sparten von Chris Nicca vertreten. Mit Chris haben wir einen Vertreter, der unsere Anliegen auch gut versteht und vertritt.

EU Gesetzgebung Drohnen (NPA 2017/05)

- Motion Matthias Jauslin: Es gibt einen Plan A, die bisherige Regulierung zu behalten und es gibt den Plan B, das EU-Recht zu verbessern und zu übernehmen. Gemäss Urs Holderegger, BAZL Sprecher, "Pfad A" sei sehr wichtig, damit die "alte Version" des VLK bleibt. Für das BAZL ist die Annahme des EU-Rechts besser, betr. der Verhandlungen mit der EU/EASA. Die Motion erhöht den Druck gegenüber dem BAZL für eine praxistaugliche Lösung. Die Motion muss vorangetrieben werden. Es ist ein Newsletter auf der Homepage publiziert. Wir werden mit Matthias Jauslin evaluieren, mit welchen Nationalräten das Gespräch gesucht wird. Diese werden zuerst schriftlich informiert, bevor man sie anruft. Die Mithilfe von allen ist gefragt. 39 Nationalräte haben unsere Motion unterschrieben, dies ist ein Schritt in die richtige Richtung, reicht aber bei weitem nicht aus. Falls Plan B, der Entwurf von Brüssel, angenommen würde, gäbe es aktuell nur noch eine 3-monatige Einführungspflicht. Dies ist viel zu wenig. Wir versuchen mit Hilfe des BAZL und verschiedenen anderen europäischen Modellflugverbänden den aktuellen Entwurf von Brüssel abzuschwächen.
- AB rechnet damit, dass Plan A abgelehnt wird. Er fragt sich aber auch, was negativ wäre, wenn Plan B, die EASA Regelung, eingeführt würde!? Man muss auch die eigene Expertengruppe kritisch betrachten/hinterfragen.
- AE es gibt klare Bedenken, dass man sehr eingeschränkt wird in den Freiheiten. Urs Holderegger meint, dass es auch eine SMV Mitgliedschaft "light" geben könnte.
- MD Man muss alles versuchen, um die EASA Regulierung abzulehnen. Vor allem auch wegen der Verantwortung gegenüber den Mitgliedern.
- AE es soll eine liberale Lösung geben. Man muss sich wehren.... Den Einschätzungen unserer Vertreter, Matthias Jauslin, Yves Burkhardt und der Arbeitsgruppe, können wir vertrauen.
- Man muss auch den Modellflug und die Drohnen klar unterscheiden.
- MD, AE, Peter Germann, Martin Ryff, Philip Bärtschi, Yves Burkhardt und Jürgen Lefevere sind bei der Arbeitsgruppe Regulierung dabei. Jürgen Lefevere soll neu die Leitung übernehmen. Peter Germann will sich zurückziehen. Es stellt sich die Frage, wie man Jürgen Lefevere entschädigen will. Mittel dazu wären genügend vorhanden. AE wird unsere Ideen mit Jürgen Lefevere besprechen.
- AB will wissen, wie man die Regulierung richtig kommunizieren, respektive präsentieren soll. Er wird dies mit Andi Scherrer besprechen.

Dreiländertreffen an der Messe Friedrichshafen

- AE wird zusammen mit Jürgen Lefevere teilnehmen.
- Es gibt noch keine Traktandenliste, aber die EU-Regulierung wird sicher das Hauptthema sein.
- Eine Teilnahme der Nachwuchsförderung wird nicht verlangt.
- Der Deutsche Modellfliegerverband und der Aero Club Deutschland sind wieder verkracht.

Modellflugmuseum im Verkehrshaus und Besuch der Modellflug Veteranentagung vom 29.9.2018

- AE erklärt die Ausstellung der Modellflieger im VHS. Die Veteranen haben eine Kommission, welche zuständig ist für die Pflege und Entwicklung der Ausstellung. Dies funktioniert gut und die Ausstellung wird von AE empfohlen. Es gibt viele Modellflugbesitzer, welche ihre Modelle für die Ausstellung zur Verfügung stellen. Max Schilt zum Beispiel, hat seine C36 zur Verfügung gestellt. Zum Teil wollen die Besitzer diese dann gar nicht mehr zurück. Sie schenken ihre Modelle dem Museum. Somit muss eine Lösung, zur Aufbewahrung dieser Modelle, gefunden werden. Die Modelle müssen, zur Lagerung, in Kisten verpackt werden. Der AeCS, das VHS und der SMV muss für diese Kosten aufkommen. Dazu werden aktuell Gespräche geführt.

Bericht aus dem Stiftungsrat Modellflugsport

- Es gibt keine Neuigkeiten aus dem Stiftungsrat.
- mfs Stiftung: Emil Giezendanner schreibt viele Berichte, er wünscht sich aber mehr Unterstützung von den Fako's und den regionalen Redaktoren. Mehr Artikel sind gefragt. Man kann durchaus auch die regionalen Redaktoren wie Zentralschweiz Urs Keller als Redaktor für Anlässe oder Projekte beauftragen.

Bericht aus dem AeCS

- Es gibt einen neuen Mitarbeiter im ZS, Andreas Ryser, sein Fachbereich ist Innovation und Umwelt.

Zusammenarbeit mit den Regionalverbänden

- Bei NOS und BOW liegt der Fokus von AE, da diese Verbände gut organisiert sind. Ziel ist es, die guten Innovationen zu multiplizieren und auf die anderen Verbände zu übertragen

Pendenz aus der SMV DV 2018 vom 7.4.2018, Lehren

- Infrastruktur und Rahmenprogramm waren gut, Dauer sehr lang, Vorträge ebenfalls lang. Vortragstechnik sollte optimiert werden. Diskussionen dauerten aufgrund der Anträge dieses Mal sehr lang.
- Drehbuch für DV 2019 verbessern, zum Beispiel Fotos der Gastredner (Foto von Matthias Jauslin fehlte an der DV 2018)

Versand Weihnachtskarten SMV

- Der Vorschlag von CP ist grundsätzlich gut, könnte etwas farbiger sein, zum Beispiel die Schrift. CP wird noch eine E-Mail versenden mit dem angepassten Vorschlag und dem Aufruf zur Bestellung. Am 27.11.18 erfolgt dann die Ablieferung der Karten an die Vorstandsmitglieder.

Vorbereitung PK vom 1.12.2018 in Olten

- Die PK findet in Olten, im Hotel Arte statt.
- 1 Monat vorher wird AE die Fako und Regionalverbände einladen mit Traktandenvorschlägen. Diese sollen dann von den Fako und RMV komplettiert werden.
- Die PK ist wie ein Workshop. Emil Giezendanner wird einen Stv. schicken, da er am CIAM Meeting teilnimmt.
- Kurzes Brainstorm zu den Themen an der PK: der Informationsaustausch zwischen dem SMV Vorstand und den Präsidenten der Regionalverbände funktioniert nicht sehr gut. Ein Beispiel ist die Erhöhung des SMV Mitgliederbeitrags. Muss man dies in Zukunft in einem Protokoll an die Vereinspräsidenten festhalten? RZ meint, dass die Zusammenarbeit zwischen SMV und den Regionalverbänden nicht funktioniert. DZ schlägt vor, Flugsicherheit beim täglichen Flugbetrieb und an Flugshows zu traktandieren. GP Kommunikation zwischen den Fako und den Regionalverbänden beim Sport. Was sind die Wünsche der einzelnen Regionen? MD Es muss eine Fako für die Drohnen gegründet werden. Wie soll man sich in Zukunft organisieren und wie wird eigentlich eine Fako gegründet!? Aktueller Stand FPV, WM Shenzen. Ausbildungsanlass (Infrastruktur) Nachwuchsförderung wird auch vorgeschlagen, das ist allerdings mehr etwas für den Workshop. Kommunikation: die Regionalpräsidenten sollen ihre Anliegen anbringen, AB will ein Feedback von den Präsidenten, ob diese mit der geleisteten Arbeit des Vorstands zufrieden sind und was geändert werden soll. AE meint, dass man individuell auf die einzelnen Personen zugehen muss, sonst wird man keine aussagekräftige Antwort erhalten. Allgemein möchten wir die Zusammenarbeit mit den RMV intensivieren und verbessern.

Traktandum 5 – Kassier

- Die Finanzen entwickeln sich im budgetierten Rahmen.
- Die WM Race Drohnen in China wird evtl. dem Fonds Aviatik belastet, da nicht budgetiert.
- Die von Swiss Olympic eingegangenen Gelder werden zweckbestimmt eingesetzt. Für dieses Jahr stehen noch Mittel zur Verfügung.
- Für Kommunikation wurde das Budget bei weitem noch nicht ausgeschöpft.
- Nachwuchsförderung: Für we.fly konnten einige Modellbaugeschäfte für ein Sponsoring gewonnen werden. AE und DZ haben über die Zukunft des we.fly's diskutiert. Sie sind der Meinung, dass ohne Jürg Wille die treibende Kraft von we.fly fehlen würde. Die Erfahrung zeigt, dass die Animation und Unterstützung durch den SMV notwendig ist, obschon sehr gewünscht wird, dass auch die Regionen solche Jugendförderung betreiben.
- AE ruft die Vorstandsmitglieder auf, ihre Spesen gemäss Finanzreglement umfassend abzurechnen. Bitte die Formulare bis am 30.11.2018 an RS senden. Sitzungsgelder entfallen aufgrund der ab 2018 eingeführten Teilentschädigung.
- Es wird erörtert, ob die Teilentschädigungen als Spesen oder Lohnzahlungen behandelt werden sollen. RS erwähnt, dass im AeCS Spesenreglement Pauschalspesen nur für den Generalsekretär und den AeCS Präsidenten festgelegt sind. RS schlägt vor, die Teilentschädigungen als abrechnungspflichtige Lohnauszahlungen zu behandeln, was von den Vorstandsmitgliedern bejaht wird. RS wird nun die nötigen Personaldaten erfassen und an den AeCS weiterleiten. Dieser wird die Lohnbuchhaltung führen, die Zahlungen an die VS Mitglieder vornehmen und letztere dem SMV verrechnen.
- Ehrenmitglieder des SMV werden nicht automatisch AeCS Ehrenmitglieder und müssen deshalb grundsätzlich den AeCS Beitrag bezahlen. Laut den Statuten des SMV sind sie allerdings von jeglichen Beiträgen befreit. RS hält fest, dass der AeCS deshalb Beiträge von SMV Ehrenmitgliedern, welche nicht auch AeCS Ehrenmitglieder sind, dem SMV in Rechnung stellen wird.
- Beitragsgesuche: es sind erst 10 Gesuche von Modellflugvereinen eingereicht worden. RS wird auf die nächste Vorstandssitzung einen Vorschlag zur Verteilung der Mittel vorbereiten. Wir werden vermutlich nicht das ganze Budget brauchen.
- Haftpflichtversicherung Allianz: gemäss dem Jahrestreffen vom 21.08.2018 gab es gegenüber den Vorjahren weniger Haftpflichtfälle. AB und RS haben verschiedene Versicherungsinformationen auf der Homepage aktualisiert. Der seit 2016 laufende Kollektivvertrag für Modellflugzeuge über 30kg wurde wegen den besseren Konditionen des DMFV für solche Modellflugzeuge praktisch nicht genutzt und wurde deshalb von der Allianz nicht erneuert. Die Versicherungsgebühr betrug CHF 250.-. Beim DMFV kostet diese Haftpflichtversicherung nur CHF 25.-.
- Gemietete und geliehene Ausrüstungen bei Anlässen unserer Vereine sind nur ungenügend versichert. RS, MD und AE haben die Allianz gebeten, einen Vorschlag für eine umfassende und praxiskonforme Veranstalterversicherung vorzulegen. Ebenfalls erfolgt ein Vorschlag der Allianz für eine Organhaftpflichtversicherung zur Absicherung der SMV und RMV Vorstandsmitglieder. Über Versicherungsanpassungen im Grundangebot des SMV muss an der DV abgestimmt werden.

- Swiss Olympic: Ein Teil des Basisbeitrages von Swiss Olympic wurde bis anhin vom AeCS zwischen den Sparten aufgeteilt, was jeweils ca. CHF 2'000.- pro Sparte ergab. Es stellt sich die Frage, ob es sinnvoll sei, dass jeder Verband gleich viel erhält, egal, ob und wie er bei Swiss Olympic eingestuft ist. AE bringt dies an der nächsten ZV-Sitzung zur Diskussion.
- Der SMV Mitgliederbeitrag 2019 wird für die Teilentschädigung des SMV Vorstandes um CHF 5.- erhöht.
- Rücktritt RS per DV 2019: AE schlägt vor, als erstes zu prüfen, ob es innerhalb des Vorstands eine Nachfolge gäbe. Die Diskussion ergibt, dass möglicherweise MS dazu bereit wäre. RS und MS werden die Aufgaben des Kassiers miteinander durchgehen, damit MS entscheiden kann. AB schlägt vor, generell eine Vorstandsstelle auszuschreiben, da Rochaden im Vorstand denkbar wären. Man einigt sich auf folgenden Text: neues Vorstandsmitglied gesucht da Kassier zurücktritt, Rochaden sind möglich. Die Ausschreibung soll auf der Homepage, sowie im modellflugsport erfolgen.

Traktandum 6 - Ressort Nachwuchsförderung

- Planung Workshop Nachwuchsförderer schweizweit im Januar 2019. Datum festlegen, Vereinsvertreter von besonders aktiven Vereinen identifizieren und einladen, allenfalls Referenten dazunehmen (Werklehrer wie Christian Reck, Beni Sidler Oberstufe Mellingen).
- Situationsanalyse zur Beteiligung von Vereinen durch DZ. Bald neigt sich das erste Jahr der Verkehrshaussonderausstellung "Die Schweiz fliegt" dem Ende zu. Anfangs Jahr hatten wir Yves von unserer Seite einige Aktivitäten zugesichert, bislang vermisste ich jedoch Ideen, Projekte und Dergleichen. Auch wenn ich beim Studium des Programmes auch Aktionen anderer Luftsportverbände vermisste, sollte uns das nicht davon abhalten etwas zum Jubiläumsanlass beizutragen. Es gibt einfach zu wenig Leute für diese Veranstaltungen die Interesse zeigen. Also, wie sollen wir weiter vorgehen? Es braucht ein neues Konzept! JULA und Air Days ist immer dasselbe, evtl. könnte man etwas im Freiflug machen. Man sollte Migros Klubschulen oder die ProSenectute anschreiben. AE meint, es sei primär die Aufgabe der Vereine die Leute zusammenzubringen. Sein Vorschlag ist, zusammensitzten und gemeinsam etwas erarbeiten. Es gäbe viele gute Ansätze, man müsse ja nichts Neues erfinden. Gemäss DZ läuft aktuell in der Zentralschweiz viel, zum Beispiel Ferienpass oder Projektwochen etc. DZ ist als Folge des Auftritts am Flugtag in Hausen mit der Schulpflege in Mettmenstetten in Kontakt betr. einer Projektwoche. Da gibt es allerdings noch keine konkreten Vorstellungen. Es gibt auch wenig Beitragsgesuche. AE meint dazu, es sei wichtig und lohnenswert ein Netzwerk aufzubauen.
- Am Samstag, den 20.10.2018, finden die ersten Modellfluglehrerprüfungen für we.fly statt, 2 Kandidaten haben sich gemeldet.
- RZ fragt, ob es noch Material für Baukurse gibt. CP auf der SMV Homepage sieht man, welche Modelle noch verfügbar sind. RZ will wissen, falls man einen solchen Bau Kurs, zum Beispiel an einer Schule, organisiert, ob man das Material bekommt oder muss dieses Material bezahlt werden!? AE das Bezahlen dieses Materials ist Aufgabe des organisierenden Vereins. MS: in der Region NOS sind solche Baukurse im Kunstflug und F5J geplant.

Traktandum 7 - Ressort Sport

- Rückblick der SMV-Auftritte und Vorfürhungen der Sparten an den Flugtagen Yverdon und Hausen, Lehren und Planung für 2019:
Yverdon war aus Sicht von GP ein Flop, da mit den Kollegen aus der Romandie keine vernünftige Planung möglich war. Auf Anfragen kamen keine oder erst im letzten Augenblick Antworten. Hausen war in dieser Beziehung sehr gut. Die Kommunikation mit Christoph Stamm hat tadellos und unkompliziert funktioniert. An beiden Flugtagen wurden Programme von Spitzenpiloten vorgeführt. Für mich stellt sich die Frage, ob nicht einfachere Programme → Newcomer einen besseren Motivationseffekt hätten. Diese könnten durchaus durch einen Profi, wie Hans Emmenegger vorgeflogen und kommentiert werden. Zu komplizierte Programme könnten für potentielle Sportlerkandidaten eher abschreckend wirken. Gemäss DZ muss man den Einstieg anbieten können und interessant machen. AE meint man könnte verschiedene Programme fliegen. Die Ziele sind neue Wettbewerbspiloten zu gewinnen und bei den Mitgliedern, welche keine Wettbewerbe fliegen, Verständnis zu schaffen.
 - Bekleidung der Nationalmannschaften, Punktrichter, was steht 2019 zur Verfügung, was bezahlt der SMV? Bis anhin haben die Teilnehmer die Bekleidung selbst bezahlt. Diese hat sich daher in der Regel auf ein T-Shirt beschränkt. Ein T-Shirt ist nur bei warmer Witterung genügend. Gem. MS würde sich eine Bekleidung mit 3 T-Shirts und einer Jacke mit entsprechendem Aufdruck auf ca. CHF 250.- belaufen. Die Kosten der T-Shirts sollen weiterhin von den Teilnehmern selbst getragen werden. Der SMV soll mit 50% die Jacken subventionieren. Man könnte dann einfach alle 3 Jahre eine Jacke beziehen. Es ergebe sich folgende Berechnung:

$$5 \text{ Piloten}, 3 \text{ Helfer}, TM, TMA \rightarrow \text{Total 8 Personen pro Mannschaft.}$$

$$19 \text{ Sparten} * 8 \text{ Teilnehmer} * 125.- / 2 = 8'500.-$$
- Wenn sich ein Pilot für die Nationalmannschaft qualifiziert, kann der Teamchef entscheiden was er will, zum Beispiel CHF:100.00 pro Piloten. Aber natürlich nur für die SMV-Bekleidung. Voraussetzung ist, dass der Shop funktioniert.

- Bericht Juniorpilot Mel Nipkow IMAC Worlds, Mail Daniel Nipkow vom 19.9.2018, ist der Meinung man sollte eine Fako für IMAC gründen. AE meint, dass IMAC sehr ähnlich sei wie F3M, dies gehört zusammen. Felix Zünd, Roland Galley und Daniel Nipkow werden sich schon einigen. Das F3M Reglement wurde gem. Daniel Nipkow dem IMAC Reglement angepasst, so dass nur noch geringe Unterschiede da sind. Damit drängt sich eine eigene Sparte IMAC im SMV nicht auf. Der SMV hat sich auf die Fahne geschrieben primär FAI Sparten zu betreiben und zu unterstützen. Daniel Nipkow hat sich in Hausen am Samstag nicht gezeigt.
- Die Einladung für das Mentaltraining der Nationalmannschaftspiloten am 19.01.2019 in Olten, wird Mitte November 2018 versandt. Die Vorbereitungen sind am Laufen. Jeder Teilnehmer bezahlt selbst CHF 30.- für Verpflegung am Mittag. Inkl. Saalmiete kostet es CHF 89.- pro Person. Referentin ca. CHF 900.-. Kosten Total bei 40 Teilnehmern ca. CHF 4000.- Man wird den Betrag von CHF:30.00 vor Ort, bar einkassieren. RS fragt, Einzahlung der Teilnahmegebühr wohin?
- Lehren aus der Scale SM 2018 in Alpnach (Anforderungen und Finanzierung Infrastruktur)
Die Anforderungen für die Infrastruktur sind sehr unterschiedlich. Was vermutlich alle brauchen ist ein Unterstand / Zelt für das Büro. Eine Möglichkeit wäre die Anschaffung eines eigenen SMV Trailers in dem dieses untergebracht werden könnte. So ein Trailer würde zwischen CHF:5'000.00 und CHF:10'000.00 kosten. AE möchte lieber kein sperriges Material zum Verwalten, die Sparten und Szenen müssen sich bezüglich Materials selbständig organisieren. Die Meinungen der Fako sind gefragt. Die Fako müssen spezielle Posten für Veranstaltungen in ihrem Budget aufnehmen. AE nimmt am Debriefing der SM zusammen mit dem Fako Präsident, Reto Senn, teil.
- Für die Sicherheit sind keine einheitlichen Anforderungen aus zu machen. F3K braucht kaum etwas, F4 Scale hingegen sehr viel. Eine Möglichkeit wäre die Erhöhung der Startgebühren. Wann wurden diese zuletzt angepasst?
- Stand Förderung Breiten- und Spitzensport, Zusammenarbeit mit den Regionalverbänden, Austausch von Informationen. Die meisten FaKo bemühen sich entsprechende Wettbewerbe auf die Beine zu stellen. Zum Teil hat es auch einen Verantwortlichen in der FaKo → F1, F3C, das ganze läuft aber etwas schwerfällig.
- Idee Ausbildung für die Team Manager der Nationalmannschaften. Dies wird ein Thema für den Winter 2019/20 sein.
- Abrechnung Scale WM Meiringen. Für die Teilnahme an einer WM, wird ein Betrag von max. CHF: 300.00 an die Reisekosten zurückerstattet. Dies heisst, dass man nicht in jedem Fall den max. Betrag ausbezahlen muss, es kann selbstverständlich auch weniger sein. Die Auszahlung erfolgt nur wenn die Belege vorhanden sind.
- Zurzeit gibt es sonst keine wichtigen Punkte aus den Fako. GP wird in der nächsten Zeit bei verschiedenen Fako an den Sitzungen teilnehmen.
- Swiss Olympic verlangt ein Nachwuchsförderkonzept, DZ wird ein solches erstellen.

Traktandum 8 - Ressort Kommunikation

- AB will sein Pensum langsam reduzieren. Er wird sicher vorerst noch die Homepage pflegen und will aber ab 2020 aus dem Vorstand austreten, aber im Ressort Kommunikation bleiben.
- Sympathischer Bericht in der Schweizer Familie über unseren Scale Weltmeister Andreas Lüthi.
- "Geschichten aus der Luft": gesucht werden ein paar Modellflieger, welche für die nächsten Nummern des Verkehrshausmagazins über interessante Erlebnisse berichten. Wer käme da in Frage? Der Vorstand nennt ein paar Namen: (Andi Scherrer, Jürg Fischer, Raketen Turi, Wolfgang Matt, Werni Glanzmann, Ueli von Niederhäusern, Hans Messmer, Gerd Vollenweider, Emil Giezendanner und Peter Oberli). Diese Kontakte werden Oliver Burger vom VHS gemeldet und er nimmt Kontakt auf.
- Planung der SMV-Auftritte im 2019. MS man braucht etwas Konkretes, zum Beispiel einen Drohnenanlass im VHS durch MD und SVZD, SRSA (Weltmeister Dario Neuenschwander). Indoor fliegen F3P wäre auch eine Option. Dies soll mit der MG Luzern zusammen geplant werden. AB und DZ sollen sich absprechen, wer mit der MG Luzern Kontakt aufnimmt.
- Wie unter dem Ressort Sport erwähnt wurde, war der Auftritt am Flugtag Yverdon 25./26.8.2018 ein Flop. Die Kommunikation hat nicht funktioniert. AE fragt, wie wir dies in Lodrino besser machen können? Man müsste jetzt schon mit der Person, welche zuständig ist für das Programm, Kontakt aufnehmen. MS kann die Namen des OK's durchgeben.
- MD informiert über die geplante Sendung, mit Radio SRF, über die FPV-Racer Nationalmannschaft in Shenzhen. Der Teammanager wird etwas Technisches zu den Drohnen sagen. Der Fokus wird beim Sport liegen und nicht beim SMV oder der Drohnenregulierung.
- Es gab 2018 3 SMV Newsletter und keine negativen Meldungen.
- Übersetzung F und I, Versand Safety Kompendien und Leuchtwesten an Vereine, Beteiligung Allianz? Ist alles abgeklärt, müsste man nur noch ausführen. Bleibt somit pendent.
- Der Webshop ist bereit online zu gehen. Das Leihmaterial gehört auch auf den Webshop. Wichtig ist die Präsentation, was es alles gibt. Man sollte evtl. auch Werbung im modellflugsport machen.

- Sollen Punktrichter auch T-Shirts bekommen? Man könnte die T-Shirts mit dem AeCS Logo und den jeweiligen Namen der SMV Funktionäre drucken lassen. Aus finanzieller Sicht gibt es keine Einwände. GP wird es mit den Fako besprechen. Die Bekleidung für die Punktrichter dürfte ca. CHF:2'000.- kosten. Der Betrag sollte vom SMV als Anerkennung für die Einsätze der Punktrichter übernommen werden.

Traktandum 9 - Beisitzer

- Rückblick Auftritt Flugtag Hausen 6./7.10.2018 DZ sagt, es gab nicht sehr viele Anfragen am SMV Stand. AE meint, dass die Präsenz und der Kontakt mit den Leuten einen Auftritt rechtfertigen. Dazu wird der Anhänger des AeCS benötigt.
- Es sind noch keine Messeauftritte für 2019 geplant, da die Daten der Flugtage noch nicht bekannt sind. RS Messestand soll nicht mehr budgetiert werden. Es sollte zuerst geplant und dann budgetiert werden. AD müsste zuerst ein Konzept erstellen. Allerdings haben wir momentan andere Prioritäten. Gemäss AE könnte der AeCS Anhänger in einer ersten Phase mit SMV spezifischem Material ergänzt werden.
- SMV Bekleidung wurde bereits unter dem Ressort Sport besprochen.
- Aktivierung und Bewerbung des Webshops wurde auch bereits unter dem Ressort Kommunikation besprochen.

Traktandum 10 - Ressort Infrastruktur

- Unterstützung FGASI beim neuen Flugbetriebsreglement Lodrino (Einsprache von zwei Mitgliedern) Der Einsatz von grösseren Motoren wurde zu bestimmten Zeiten eingeschränkt. Nun kam die Beschwerde an den SMV. MD hat recherchiert und festgestellt, dass der SMV hier rechtlich nicht zuständig ist. Die Beschwerde wurde an die FGASI weitergeleitet und eine Stellungnahme an den Beschwerdeführer gesandt. AE und MS werden an der FGASI Sitzung, vom 10.11.2018, in Lodrino teilnehmen. Ziel ist es eine gemeinsame Lösung zu finden. Die Funktion des SMV ist es zu vermitteln, er kann selbst nichts entscheiden. Im FGASI Vorstand ist neu auch Rolf Walser vertreten, als neuer Präsident der GAM Molinazzo-Bellinzona.
- Konflikte beim Hangfliegen, siehe auch im Artikel von Peter Simon und Roland Schlumpf im MFS 3/2018. Konkretes Beispiel Hangflug am Monte Lema. Eine Infotafel für Modell- und Gleitschirmflieger ist in Planung. Das Ziel ist es, dass die beiden Verbände dieses Problem zusammen ansehen.
- EMFU General Assembly 2019, in Amsterdam. MD wird teilnehmen, einen Austritt empfiehlt er zurzeit nicht.
- Stand Vereinbarungen Modellflugplätze innerhalb 5km von personentragenden Flugplätzen, Prüfung der Haftpflichtdeckung (Abklärung schadenanwaelte.ch noch ausstehend), verschiedene neue Vereinbarungen abgeschlossen unter Nutzung der SMV Mustervereinbarung, Information Vereine über die rechtliche Situation ist noch pendent. Beim MV Müswangen gibt es nur eine mündliche Vereinbarung mit dem Flugplatz Buttwil. DZ will sich noch erkundigen.
- MG Fricktal ist kurz vor der Eingabe des Baugesuchs, dieses Projekt sollte realisiert werden können.

AG Sicherheit im Ressort Infrastruktur, Rolf Zimmermann

- Rück- und Ausblick Ausbildungsanlass Schaufluggpiloten vom 19.6.2018 in Dübendorf. Es gab kein Feedback und eine Fortsetzung ist aus Sicht RZ fraglich.
- Der Ausbildungsanlass Sicherheit, vom 09.02.2019, muss im SMV Kalender eingetragen werden, das Programm folgt.
- Die AG Sicherheit sollte sich 3-4-mal jährlich treffen, die Aufgaben der Mitglieder müssen definiert werden und neue Mitglieder sollten gesucht werden.
- Safety Kompendium, Übersetzung auf F und I, Versand mit Sicherheitswesten an alle Vereine immer noch pendent.
- Modellflug Leistungsabzeichen / Aviator Badges, Anpassung Advanced Pilot Jetbetrieb publizieren
- Süd Anflug in Bern: Bei der Erweiterung der TMA Bern gibt es keine Einschränkungen mehr für die betroffenen Gruppen.
- Problem mit Jetbetrieb in Turtmann: Die Piloten sollen sich an die Vorschriften halten, auch an die des ASTRA. MG Raron will diese Piloten nicht bei sich aufnehmen.
- Airshow Balsthal: Es wurden Figuren Richtung Zuschauer geflogen! Man muss am Ausbildungsanlass nochmals darauf hinweisen, dass dies nicht erlaubt ist.

Traktandum 11 - AG Drohnen

- Stand der Integration und Organisation der FPV-Racer in den SMV (Gründung FPV Community erfolgt, Aufnahme Mitglieder, Information MFS...) WM in Shenzhen steht vor der Türe. Es ist alles bereit soweit, es wird berichtet. Die Reisekostenentschädigung erfolgt gemäss dem SMV Finanzreglement wie bei allen FAI Kategorien. Das Auswahlverfahren für die nächste WM muss noch ausgearbeitet werden. Der Verein

FPV-Community ist noch nicht beim SMV angemeldet, da die Mitglieder noch nicht definitiv feststehen. Es ist für MD etwas schwierig, denn niemand aus der Szene will eine Aufgabe übernehmen und auch an die Sitzungen kommen sie nur sporadisch. Gemäss GP wird die nächste WM in zwei Jahren stattfinden, bis dann sollten eine Fako und die entsprechenden Strukturen vorhanden sein.

Traktandum 12 - Weitere Anträge / Beschlüsse

- AE dankt für das Ausharren und Mitmachen an dieser ungewöhnlich langen Sitzung. Er fragt in die Runde wie man die Sitzungen optimieren könnte. MS weniger Details und nicht immer über die gleichen Themen reden. Dieses Mal war auch länger wegen dem Ausfall der Sitzung 3-18.

Traktandum 13 - Diverses

- Nichts zu berichten

Traktandum 14 - Neue Pendenzen

- Keine

Traktandum 15 - Umfrage

- Die Umfrage ergibt keine weiteren Themen.

Sitzungstermine

DI	27.11.2018	16h00	Vorstandssitzung 5-2018 des SMV	Flugplatz Birrfeld SiZi.
SA	01.12.2018	10h00	Präsidentenkonferenz PK des SMV	Hotel Arte, Olten
DI	12.02.2019	16h00	Vorstandssitzung 1-2019 des SMV	Flugplatz Birrfeld SiZi.

Weitere wichtige Termine

FR/SA	30.11./01.12.2018		CIAM Bureau Meeting	Ankara
SA	23.03.2019	10h00	DV AeCS	Verkehrshaus, Luzern
SA	30.03.2019	10h00	DV SMV	Raum NWS
FR/SA	05./06.04.2019		CIAM Annual Meeting	Lausanne
SA	04.04.2020	10h00	DV SMV	Raum Bern (BOW)

AE dankt allen Anwesenden für die Teilnahme und das konstruktive Mitmachen und schliesst die Sitzung um 21h18.

Für das Protokoll

Simone Schmid

Verteiler:

- Mitglieder Vorstand SMV
- Heinz Etter, Revisor SMV
- Bernard Grandjean, Revisor SMV
- Yves Burkhardt, Generalsekretär AeCS
- Jürg Wyss, Chefredaktor AeroRevue

- Fredi Andrist, Präsident FAKO F1 Freiflug
- Daniel Baumann, Präsident FAKO F2 Fesselflug
- Felix Zünd, Präsident FAKO F3 Kunstflug
- Ruedi Schaub, Präsident FAKO F3 Segelflug
- Peter Oberli, Präsident FAKO F3 Helikopter
- Reto Senn, Präsident FAKO F4 Scale
- Pierre Bühler, Präsident FAKO F5/6 Elektroflug & Promotion
- Arthur Hunziker, Präsident FAKO „S“ Raketen

- Martin Reichert, Präsident Region Aéro
- Stefan Keller, Präsident Region BOW
- Daniel Ziegenhagen, Präsident Region Zentral
- Emil Giezendanner, Präsident Region NOS
- Wolfgang Böhm, Präsident Region OST
- Romeo Spaar, Präsident Region NW
- Andrea Bärtschi, offizieller Vertreter FGASI

- Markus Dormann, Leiter AG Drohnen
- Rolf Zimmermann, Leiter AG Sicherheit im Ressort Infrastruktur

LISTE DER ANTRÄGE z.Hd. VORSTAND SMV

Stand: 16. Oktober 2018

Antrag	Bezug	Erl. Vorstand SMV am:
--------	-------	-----------------------

PENDENZENLISTE VORSTAND SMV

Stand: 16. Oktober 2018

No.	Pendenz	Seit	Verantwortlich	Status	Bemerkung
1273	Prozess Budgetoptimierung	5-16	RS		Nov. 2018
1276	Leistungsvereinbarung mit dem AeCS	2-17	AE/RS		Mitte 2018
1278	Anforderung des SMV an die neue AeCS-Datenbank	2-17	Alle		Mitte 2018
1280	Abklärung Kündigung bei EMFU	4-17	MD		Ende 2019
1282	Medientraining für den SMV-Vorstand	5-17	AB, MD, GP		
1283					